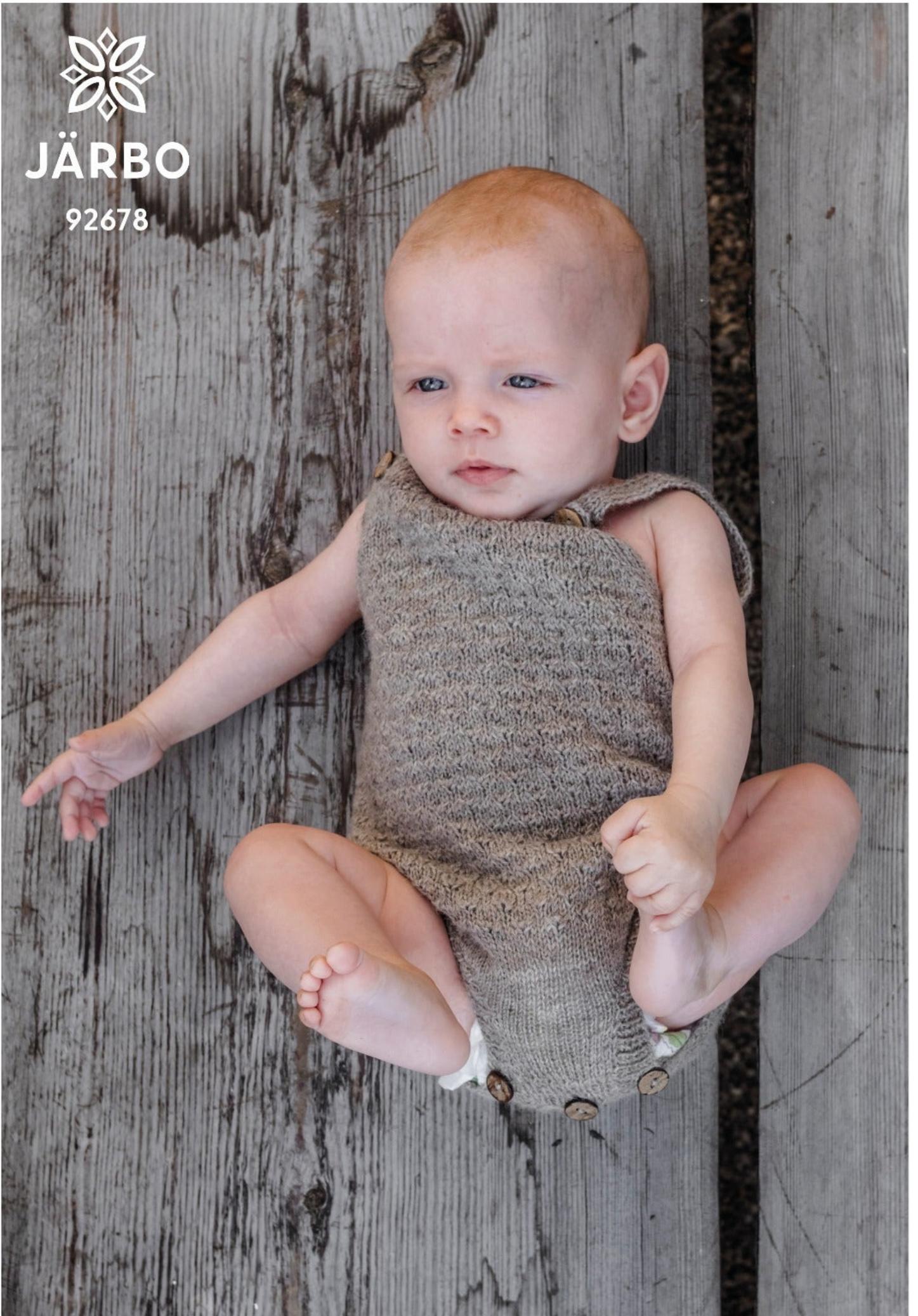




JÄRBO

92678



Smultronblom - Babybody

Der Babybody wird von unten nach oben gestrickt. Zuerst wird das Rücken- und Vorderteil einzeln glatt rechts gestrickt, anschließend werden die Teile zusammengefügt und in Runden mit dem Strukturmuster gestrickt. Zuletzt werden das Rücken- und das Vorderteil wieder unterteilt und einzeln mit dem gleichen Strukturmuster fertig gestrickt.

Die Inspiration für das Muster kommt von den jungen Blumenknospen, welche im Frühjahr und Frühsommer blühen.

GARN Junior Raggi (75% Wolle "superwash", 25% Polyamid, ca 50 g = 200 m)

GARNALTERNATIVE

Mio (100% Merinowolle. Ca 50 g = 170 m)

Manos del Uruguay Alma (100% Merinowolle "superwash". Ca 100 g = 500 m)

Manos del Uruguay Alegria (75 % Merinowolle "superwash", 25% Polyamid. Ca 100 g = 425 m)

MASCHENPROBE Ca 28 M x 40 R glatt re/im Muster mit Nd 3 mm = 10 x 10 cm

GRÖSSE-ALTER Frühchen (0-1) 1-2 (2-4) 4-6 (6-9) 9-12 Monate

GRÖSSE 44-46 (50) 56 (62) 68 (74) 80

BEWEGUNGSSPIELRAUM Ca 5 cm

BABYBODY BRUSTUMFANG Ca 43 (46) 48,5 (50) 51,5 (54) 56 cm

BABYBODY LÄNGE Ca 29 (30) 31 (33) 35 (36) 38 cm

GARNVERBRAUCH Ca 55 (60) 75 (85) 95 (110) 125 g (Fb 68425, Barley)

RUNDSTRICKNADEL 2,5 und 3 mm (40/60 cm je nach Größe)

ZUBEHÖR 5 Knöpfe mit 15 mm

SCHWIERIGKEITSGRAD **

Passende Strickjacke: 92677, **passende Mütze:** 92679

ERLÄUTERUNGEN

MM: Maschenmarkierer werden zwischen zwei Maschen platziert.

SSK: 2 M nacheinander wie zum rechts stricken abheben, wieder auf die linke Nadel gleiten lassen und rechts verschränkt durch das hintere Maschenglied stricken.

3 aus 1: 1 rechte Masche stricken, Masche auf der Nadel lassen, einen Umschlag machen und dieselbe Masche nochmals rechts stricken, dabei von der Nadel gleiten lassen.

Zunahmen:

M1R: Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von hinten nach vorn aufnehmen. Dann durch das vordere Maschenglied stricken.

M1R(li): Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von hinten nach vorne aufnehmen und durch das vordere Maschenglied links stricken.

M1L: Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von vorn nach hinten aufnehmen. Dann durch das hintere Maschenglied verschränkt stricken.

M1L(li): Den Querfaden zwischen zwei Maschen mit der linken Nadel von vorne nach hinten aufnehmen und durch das hintere Maschenglied links verschränkt stricken.

RÜCKENTEIL

17 M mit Nd 2,5 mm anschlagen. Mit einer Rückreihe beginnend für insgesamt 2 cm im Rippenmuster (1 li M, 1 re M) + 1 li M stricken.

In der nächsten Hinreihe auf Nd 3 mm wechseln und glatt rechts mit Zunahmen stricken. Die Zunahmen werden immer an jeder Seite folgendermaßen gestrickt:

Hinreihe (VS): 1 re M, M1L, bis vor die letzte M stricken, M1R, 1 re M.

Rückreihe (RS): 1 li M, M1L(li), bis vor die letzte M stricken, M1R(li), 1 li M.

Größe 44-46 (50) 56 (62):

Insgesamt 18 (20) 22 (24) Reihen stricken, wovon 17 (19) 21 (21) Reihen mit den Zunahmen sind. Folgendermaßen stricken: Zuerst 1 (1) 1 (3) R ohne Zunahmen. In der nächsten Reihe (Rückreihe) beginnen die Zunahmen.

Die letzte Reihe ist eine Rückreihe = 51 (55) 59 (59) M auf den Nadeln.

Größe 68 (74) 80:

Insgesamt 32 (38) 46 Reihen stricken, wovon 28 (30) 30 Reihen mit Zunahmen sind. Folgendermaßen stricken:
Zuerst 25 (23) 15 Reihen glatt rechts mit Zunahmen in jeder Reihe stricken (die letzte Reihe ist eine Hinreihe), danach 7 (15) 31 Reihen mit Zunahmen jeweils in der Hinreihe (= 3 (7) 15 Reihen mit Zunahmen).
Die letzte Reihe ist eine Rückreihe = 73 (77) 77 M auf den Nadeln.

Den Faden abschneiden und die Arbeit stilllegen, während das Vorderteil gestrickt wird.

VORDERTEIL

17 M mit Nd 2,5 mm anschlagen. Mit einer Rückreihe beginnend für insgesamt 1 cm im Rippenmuster (1 li M, 1 re M) + 1 li M stricken.

In der nächsten Hinreihe für das Knopfloch in der Mitte 2 M abketten und in der folgenden Reihe an dieser Stelle 2 M neu anschlagen.

Weiter im Rippenmuster stricken, bis es ca 2 cm misst.

In der nächsten Hinreihe auf Nd 3 mm wechseln und glatt rechts mit Zunahmen folgendermaßen stricken: 7 (7) 7 (7) 14 (24) 24 Reihen glatt rechts ohne Zunahmen. In der nächsten Reihe der RS (RS) RS (RS) VS (VS) VS die Zunahmen wie beim Rückenteil stricken. Die Zunahmen bei insgesamt 11 (13) 15 (17) 18 (20) 22 Reihen stricken.

Die letzte Reihe ist eine Rückreihe = 39 (43) 47 (51) 53 (57) 61 M auf den Nadeln.

RUMPF

Das Vorder- und Rückenteil wird folgendermaßen zusammen gestrickt: Die 39 (43) 47 (51) 53 (57) 61 M des Vorderteils stricken, 15 (15) 15 (15) 9 (9) 9 neue Maschen anschlagen, die 51 (55) 59 (59) 73 (77) 77 M des Rückenteils stricken, 15 (15) 15 (15) 9 (9) 9 neue Maschen anschlagen = 120 (128) 136 (140) 144 (152) 156 M in der gesamten Runde.

Nun wird in Runden gestrickt. Einen MM für den Rundenbeginn platzieren: 10 (10) 10 (10) 9 (9) 9 M bevor das Vorderteil beginnt. 3 Runden glatt rechts stricken.

Nun beginnt das Strukturmuster.

Strukturmuster:

Runde 1: 1 re M, *3 aus 1 in der nächsten M, 3 re M*, von *-* wiederholen bis 3 M verbleiben, 3 aus 1 in der nächsten M, 2 re M.

Runde 2: re M auf der VS, li M auf der RS.

Runde 3: *2 M re zus, 1 re M, SSK, 1 re M*, von *-* bis zum Ende der Runde wiederholen.

Runde 4: re M auf der VS, li M auf der RS.

Runde 5: *3 re M, 3 aus 1 in der nächsten M*, von *-* bis zum Ende der Runde wiederholen.

Runde 6: re M auf der VS, li M auf der RS.

Runde 7: 2 re M, *2 M re zus, 1 re M, SSK, 1 re M*, von *-* wiederholen bis 4 M verbleiben, 2 M re zus, SSK.

Runde 8: re M auf der VS, li M auf der RS.

Runde 1-8 wiederholen, bis die Arbeit ca 15 (16) 17 (19) 22 (21) 23 cm misst.

Nun folgendermaßen stricken: 11 M im Rippenmuster (mit einer re M beginnen), MM platzieren, 37 (41) 45 (49) 49 (55) 57 M stricken, MM platzieren, 19 M im Rippenmuster (mit einer re M beginnen), MM platzieren, 45 (49) 53 (53) 57 (61) 61 M stricken, 8 M im Rippenmuster (mit einer re M beginnen).

Weiter auf diese Weise die Maschen im Rippenmuster stricken und das Strukturmuster auf die restlichen Maschen anpassen, bis der Teil mit Rippenmuster 2 cm misst.

Nun für den Armausschnitt folgendermaßen abketten: 4 M abketten, 7 M im Rippenmuster stricken, die Maschen des Vorderteils bis zum nächsten MM stricken, 7 M im Rippenmuster, 5 M abketten, die Maschen des Rückenteils bis zum nächsten MM stricken, 7 M im Rippenmuster, 1 M abketten = 51 (55) 59 (63) 63 (69) 71 M für das Vorderteil und 59 (63) 67 (67) 71 (75) 75 M für das Rückenteil.

Nun wird das Vorder- und das Rückenteil einzeln fertig gestrickt.

VORDERTEIL

Nun in Hin- und Rückreihen im Rippenmuster über die 7 M an jeder Seite stricken, während gleichzeitig die Abnahmen in den Hinreihen gestrickt werden. Das Strukturmuster auf die Abnahmen anpassen. Nun auch an den Seiten folgendermaßen

Randmaschen stricken: Am Anfang 1 M wie zum links stricken mit dem Faden vor der Arbeit abheben und die letzte M rechts stricken.

Die **Abnahmen** in jeder zweiten Hinreihe (also in jeder 4. Reihe) folgendermaßen stricken: 7 M im Rippenmuster, 2 M re zus, stricken bis 9 M verbleiben, SSK, 7 M im Rippenmuster.

Insgesamt 41 (41) 41 (41) 41 (45) 45 Reihen stricken, davon 10 (10) 10 (10) 10 (11) 11 Reihen mit Abnahmen, die letzte Reihe ist eine Rückreihe = 31 (35) 39 (43) 43 (47) 49 M auf der Nadel.

Hinweis! Bei Größe 68 weitere 4 Reihen glatt rechts ohne Abnahmen stricken, nachdem alle Abnahmen gestrickt sind.

Auf Nd 2,5 mm wechseln und für 1 cm im Rippenmuster über alle Maschen stricken. Nun 2 Knopflöcher jeweils in der Mitte der 7 M an jeder Seite arbeiten, indem 2 M abkettet werden. In der nächsten Reihe jeweils 2 M über den abgeketteten M neu anschlagen.

Einen weiteren cm im Rippenmuster über alle M stricken und abketten.

RÜCKENTEIL

Genauso wie das Vorderteil stricken, bis alle Abnahmen gestrickt sind = 39 (43) 47 (47) 51 (53) 53 M auf den Nadeln. Für 2 cm im Rippenmuster über alle Maschen stricken.

Träger: 7 M im Rippenmuster stricken, 25 (29) 33 (33) 37 (39) 39 M abketten, 7 M im Rippenmuster stricken. Die ersten 7 M auf ein Stück Restgarn fädeln und stilllegen. Im Rippenmuster weiter über die 7 letzten M stricken. Dabei beachten, dass die äußersten M an jeder Seite als Randmaschen gestrickt werden (siehe Erläuterung vorher). Den Träger im Rippenmuster stricken, bis er 10 (11) 11 (12) 12 (13) 14 cm oder die gewünschte Länge hat.

Locker im Rippenmuster abketten und den zweiten Träger auf die gleiche Weise stricken.

BEINBÜNDCHEN

Mit Nd 2,5 mm entlang der einen Beinöffnung eine ungerade Anzahl an Maschen aufnehmen. In Hin- und Rückreihen für 2 cm ein Bündchen im Rippenmuster stricken: (1 li M, 1 re M) + 1 li M. Die erste Reihe ist eine Rückreihe.

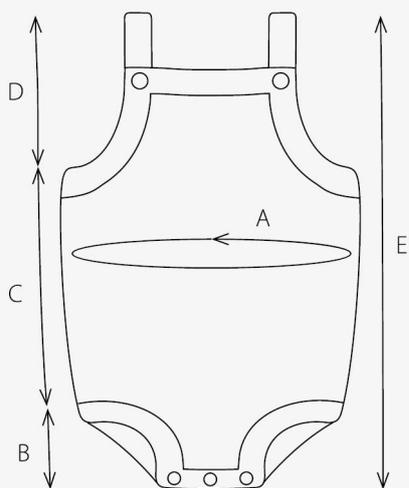
Nach 1 cm auf der gleichen Höhe des Knopflochs auf dem Vorderteil ein Knopfloch arbeiten. Dafür 2 M abketten und in der folgenden Reihe an dieser Stelle 2 neue M anschlagen.

Im Rippenmuster abketten und das zweite Beinbündchen auf die gleiche Weise stricken.

FERTIGSTELLUNG

Alle Fäden vernähen und die Knöpfe an der Beinöffnung und den Trägern festnähen.

Nach Waschanleitung waschen, spannen und flach trocknen lassen.



A ≈ 43 (46) 48,5 (50) 51,5 (54) 56 cm
 B ≈ 4,5 (5) 5,5 (6) 8 (9,5) 11,5 cm
 C ≈ 12,5 (13) 13,5 (15) 14 (13,5) 13,5 cm
 D ≈ 12 (12) 12 (12) 13 (13) 13 cm
 E ≈ 29 (30) 31 (33) 35 (36) 38 cm



Tipps und Ratschläge

Um Fragen zu vermeiden, die Anleitung gründlich lesen, bevor mit der Arbeit begonnen wird.

Maschenprobe: Fertige immer ein Teststück nach der Empfehlung an. Stimmt dieses nicht mit der angegebenen Maschanzahl überein, noch einmal mit dünneren bzw. dickeren Nadeln wiederholen.

Diagramm: Lege ein Lineal im Diagramm an die Reihe, die gerade gestrickt wird.

Bewegungsspielraum: Der Bewegungsspielraum ist bei jeder Anleitung, je nach Art und Form, unterschiedlich. Um die richtige Größe zu ermitteln, empfehlen wir, zuerst die Körpermaße zu bestimmen. Danach bestimmst du selbst die Größe anhand des Bewegungsspielraums, welchen das Kleidungsstück haben soll und damit die Passform. Die Angaben der Skizzen beziehen sich immer auf die Maße des Strick- bzw. Häkelstückes.

Mehrfarbiges Stricken: Wenn mehr als 3-4 Maschen in der gleichen Farbe gestrickt werden, sollte der Faden, der mitläuft, mit dem Faden, der gestrickt wird, überkreuzt werden. Wenn mehrere Reihen in Folge überkreuzt werden muss, darauf achten, dass nicht an der gleichen Stelle überkreuzt wird.

Garnalternative: Der Garnverbrauch und das Maschenbild kann sich bei einer anderen Garnwahl unterscheiden (auch bei Garnen aus derselben Garngruppe).

Tipps für handgefärbtes Garn: Darauf achten, dass von Anfang an genug Garn für das ganze Projekt vorhanden ist, da es sich von Partie zu Partie unterscheiden kann. Gerne abwechselnd zwei Reihen aus dem einen Knäuel und zwei Reihen aus dem anderen Knäuel stricken, um eine gleichmäßige Farbverteilung zu erhalten.

Spannen und Waschen: Garn kann abfärben, wenn es eine Weile im feuchten Zustand liegt. Besondere Vorsicht ist bei Projekten mit starken Kontrastfarben geboten. Die Arbeit befeuchten, gerne mit einer Sprühflasche, und überschüssiges Wasser vorsichtig durch Aufrollen in ein Handtuch ausdrücken. Zum Trocknen flach ausbreiten und nach den angegebenen Maßen spannen.

Abkürzungen

STRICKEN

abh = abheben, **abk** = abketten, **Abn** = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **dopp Abn** = doppelte Abnahme, **dopp übzg Abn** = doppelt überzogene Abnahme, **Erkl** = Erklärungen, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **gl re** = glatt rechts, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **kr re** = kraus rechts, **li M** = linke Masche/n, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **MM** = Maschenmarkierer, **R** = Reihe/n, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runde/n, **re M** = rechte Masche/n, **restl** = restlich/e, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **übzg Abn** = überzogene Abnahme, **Umschl** = Umschlag, **verschr** = verschränkt/e, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **VT** = Vorderteil, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus str** = zusammenstricken

HÄKELN

Abn = Abnahme, **Arb** = Arbeit, **doppStb** = Doppeltes Stäbchen, **dreifStb** = Dreifachstäbchen, **Erkl** = Erklärung/en, **fM** = feste Masche, **Fb** = Farbe, **gem** = gemäß, **hStb** = halbes Stäbchen, **hMgl** = hinteres Maschenglied, **Km** = Kettmasche, **Lfm** = Luftmasche, **Lfmgl** = Luftmaschenglied, **M** = Masche/n, **Mgl** = Maschenglied, **ml** = Mal, **Rd** = Runde, **Rdn** = Runden, **restl** = restliche, **RM** = Randmasche, **RS** = linke Seite/Rückseite, **RT** = Rückenteil, **Stb** = Stäbchen, **Stbgr** = Stäbchengruppe, **Umschl** = Umschlag, **vMgl** = vorderes Maschenglied, **VS** = rechte Seite/Vorderseite, **wdh** = wiederholen, **Zun** = Zunahme, **zus** = zusammen, **zus geh** = zusammengehäkelt, **5-Lfmgl** = Luftmaschenglied mit 5 Luftmaschen